

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 08.12.2021

Impfen hält die Kultur am Leben! Kampagne ruft zum solidarischen Handeln auf

„Kultur braucht Geimpfte!“ – mit diesem Appell ruft der Dachverband der Kulturfördervereine (DAKU) jeden Einzelnen und jede Einzelne dazu auf, sich gegen das Coronavirus impfen zu lassen und Freund:innen und Nachbar:innen darauf anzusprechen – auch als Beitrag für den Erhalt der Kultur. Denn nur mit einer sehr hohen Impfquote kann die Corona-Pandemie überwunden werden und ist eine vollständige Rückkehr zum vielfältigen Kultur- und Vereinsleben denkbar.

Der Aufruf knüpft an die Kampagne #dufürdiekultur an, die der DAKU vor einem Jahr zur Unterstützung der Kultur in der Pandemie gestartet hat. Auf der Website www.dufuerdiekultur.de ist erstmalig die systematische Suche nach Kulturfördervereinen möglich. Per Postleitzahlensuche können Interessierte eine erste gezielte Auswahl von Kulturfördervereinen ausfindig machen, um sich in ihrer Region zu engagieren.

Unter dem Hashtag #dufürdiekultur wird die Kampagne über Social-Media-Kanäle verbreitet.

Auf der DAKU-Website steht ihnen Kampagnenmaterial zum Download bereit:

[Kampagne #dufürdiekultur | kulturfoerdervereine.eu](#)

Pressekontakt

Andreas Karmanski | karmanski@kulturfoerdervereine.eu | 030 303 23 603

Kulturfördervereine

In Kulturfördervereinen und -freundeskreisen kommen Menschen mit Leidenschaft für Kultur zusammen. Sie spenden Geld und Zeit und bringen ihre Erfahrungen und Kompetenzen ein, um Museen und Ausstellungshallen, Theater und Konzerthäuser, Bibliotheken und Musikschulen, Archive und Baudenkmäler und viele weitere Kultureinrichtungen zu unterstützen. In Deutschland gibt es rd. 17.000 Kulturfördervereine. In 86 % der Vereine arbeiten nur Ehrenamtliche.

DAKU Dachverband der Kulturfördervereine in Deutschland e. V.

Der [DAKU Dachverband für Kulturfördervereine in Deutschland e. V.](#) macht das vielfältige Engagement für die Kultur sichtbar. Er vernetzt Fördervereine aller Kultursparten, fördert den Erfahrungsaustausch unter ihnen und unterstützt sie bei der Weiterentwicklung ihrer Arbeit und der Nachwuchsgewinnung.

Gefördert durch die:

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Die [Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt \(DSEE\)](#) hat im Juli 2020 ihre Arbeit in Neustrelitz aufgenommen. Mit der Stiftung gibt es erstmals eine bundesweit tätige Anlaufstelle zur Förderung ehrenamtlichen Engagements. Die Gründung der Bundesstiftung selbst ist ein zentrales Ergebnis der Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse“ und ein gemeinsames Vorhaben des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat und des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Gründungsvorstände sind Katarina Peranić und Jan Holze.

Mit dem Förderprogramm „Gemeinsam wirken in Zeiten von Corona“ hat die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt ein erstes finanzielles Unterstützungsangebot für Engagement und Ehrenamt aufgelegt.